

Robin Lütolf - Response: A Bill – E.T.

24.4. – 5.6.2024 am 1. und 2.6.2024: Independent Space Index Festival 2024

Betrachtet man Missverständnisse etwas genauer, weisen sie ein vielfältiges Eigenleben auf. Sie entstehen nicht erst dann, wenn unterschiedliche Perspektiven zusammenkommen, sondern bereits auf dem Kommunikationsweg.

Besonders digitale Kommunikationswege beeinflussen Gespräche durch ihren starken Eigencharakter. Dieser enthüllt sich bereits bevor die zu vermittelnde Nachricht den digitalen Zwischenraum erreicht: Was wir sagen wollen, formulieren wir nach gewissen Schemata, auf die wir uns gesellschaftlich geeinigt haben. So beginnt kaum eine Mail ohne eine mehr oder weniger durchdachte Begrüßung, die das Verhältnis zwischen den Gesprächspartner_innen auf subtile Weise vordefiniert. E-Mail ist nur einer von vielen Kanälen mit eigenen Charakteristika, die wir jeweils unterschiedlich nutzen.

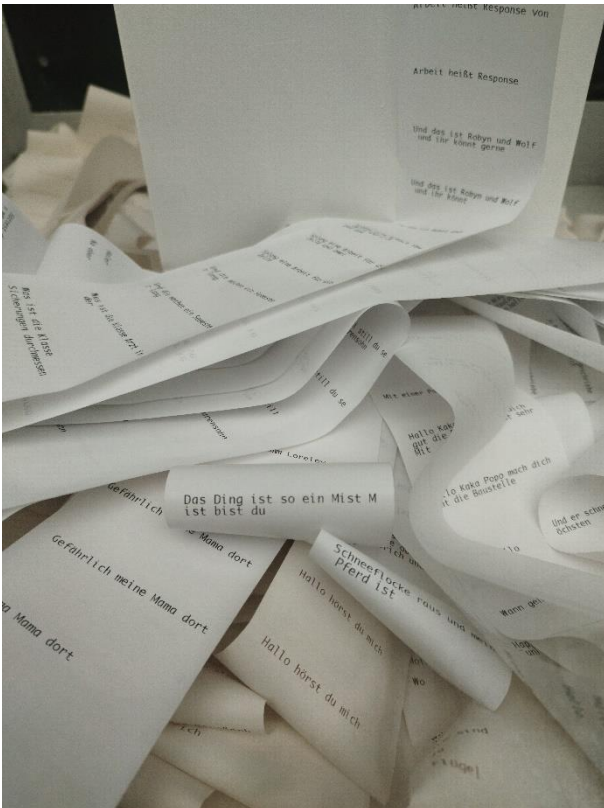
Digitalisierung bedeutet in erster Linie, etwas in eine Form zu bringen, die ein Computer verarbeiten kann. Dabei sind Benutzer_innenoberflächen tatsächlich nur Oberflächen. Was wir in ein Mikrofon sprechen wird zu einem binären Code dekonstruiert und baut

sich danach wieder als akustisches Ereignis auf, sobald wir es abspielen. Auf diesem langen Weg von Sender_in zu Empfänger_in können viele Abweichungen entstehen, die sich als Spuren der Digitalisierung manifestieren.

Lütolfs Installation *Response: A Bill – E.T.* spielt mit diesen Abweichungen über den technischen Versuch, das vom Publikum gesprochene Wort in Text umzuwandeln. Wörtlich wird lesbar, wie sich Geäußertes von dem Empfangenen unterscheiden kann und alle Besucher_innen sind eingeladen zu experimentieren.

TransArts goes KUNSTZELLE IV

Bereits zum vierten Mal werden Sieger_innenprojekte des internen Wettbewerbes aus der Kooperation der Klasse *TransArts/Roman Pfeffer* / Universität für Angewandte Kunst und der KUNSTZELLE.



Fotos: 1. Seite, links: C. Baumann, rechts: Flavio Palasciano / Janine Schranz, Fotos 2. Seite: C. Baumann

KUNSTZELLE, ein Projekt im WUK von Christine Baumann und Pablo Chiereghin, Währinger Straße 59, A - 1090 Wien